Gutmühle bei Seelscheid mit Graben, Wehr und Teich am Wahnbach

Schlagwörter: Mühlenwehr, Mühlenteich, Mühlengraben, Gasthof, Wassermühle
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Neunkirchen-Seelscheid
Kreis(e): Rhein-Sieg-Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Gutmühle
Fotograf/Urheber: Arendt, Stefan



Die erste urkundliche Erwähnung der Gutmühle datiert aus dem 14. Jahrhundert. Damals gehörte sie zum Kloster Seligenthal. Im Bereich des Wahnbaches gab es zahlreiche Mühlenanlagen. Zu Hoch-Zeiten wurde an ca. 25 Standorten die Wasserkraft zum Antrieb von Getreidemühlen, Ölmühlen, Walk- oder Lohmühlen genutzt. Die Gutmühle ist wahrscheinlich die zweitälteste Mühle in der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid. Gegenüber dem heutigen Mühlenanwesen befand sich bis kurz nach dem Zweiten Weltkrieg eine Knochenmühle.

Offensichtlich gehörte die Mühle zwischenzeitlich nicht einem alleinigen Besitzer, sondern anteilig verschiedenen Eignern. Es ist belegt, dass der Lehrer Wimar Stommel sich um die Vereinigung dieser Anteile bemühte und bis zum Jahr 1835 von insgesamt 8 Mitbesitzern diese erwarb und so zum alleinigen Besitzer wurde. In diesem Familienbesitz befindet sich die Gutmühle bis zum heutigen Tag. Die Mühle ist voll funktionsfähig.

Durch das Vorhandensein der alten Mühle, des Grabens und des Teiches war hier bis zur Schleifung des denkmalgeschützten Wehres Anfang des Jahres 2009 ein eindrucksvolles Beispiel für eine typische Mühlstruktur gegeben. Der Graben führt heute kein Wasser mehr. Das Wehr wurde im Zuge der Bemühungen zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit geschleift. Das oberschlächtige Wasserrad, Mühlsteine und der Mahlgang können noch heute besichtigt werden.

Hinweis

Das Objekt „Gutmühle bei Seelscheid mit Graben, Wehr und Teich am Wahnbach“ ist wertgebendes Merkmal des historischen Kulturlandschaftsbereiches Wahnbachtal (Regionalplan Köln 460).

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2011 / LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2024)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2011): Mühlenregion Rheinland (DVD-ROM, DVD-Video und Beilage). Köln.

Gutmühle bei Seelscheid mit Graben, Wehr und Teich am Wahnbach

Schlagwörter: Mühlenwehr, Mühlenteich, Mühlengraben, Gasthof, Wassermühle
Straße / Hausnummer: Gutmühlenweg 3
Ort: 53819 Neunkirchen-Seelscheid
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1300 bis 1400
Koordinate WGS84: 50° 52 5,01 N: 7° 20 29,46 O / 50,86806°N: 7,34152°O
Koordinate UTM: 32.383.298,50 m: 5.636.463,06 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.594.479,92 m: 5.637.826,70 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gutmühle bei Seelscheid mit Graben, Wehr und Teich am Wahnbach“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-9896-20110421-3 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**